

Neues aus der Fachstelle 2023 / 6

Onilo – Veranstaltungsideen

Onilo sammelt Veranstaltungsideen für und von Bibliotheken. Diese werden als „Ideenschatz“ für alle veröffentlicht. Wenn Sie schöne Aktionen Ihrer Bibliotheken durchführen, können Sie Informationen dazu auch gern einreichen.

[Weitere Informationen](#)

A apropos Onilo:

Büchereien im Bistum Osnabrück können auch jetzt noch ins laufende Jahr der Bistumslizenz einsteigen – vielleicht eine gute Idee für das Ferienprogramm?

[Weitere Informationen](#)

Lesen fördern – Bildung stärken

Leseförderung gehört zur DNA des Borromäusvereins und der Katholischen Öffentlichen Büchereien. Deshalb unterstützt der Borromäusverein die Forderungen des Arbeitskreises Jugendliteratur (AKJ) zur gerade veröffentlichten IGLU-Studie zur Lesefähigkeit deutscher Grundschüler/innen. Die Studie zeigt: Die Lesefähigkeit in der vierten Klasse hat einen dramatischen Tiefpunkt erreicht. Um diesem Abwärtstrend entgegenzuwirken, fordert der AKJ vor allem einen professionellen Rahmen, in dem das ehrenamtliche Engagement für Leseförderung zum Beispiel in Büchereien abgesichert wird. Die Forderungen des AKJ finden sie [hier](#).

Die Studie und die Forderungen des AKJ zeigen einmal mehr, wie wichtig Bibfit und alle anderen Leseförderungsaktionen der KÖBs für die Gesellschaft sind. Hintergrundinformationen zur Studie finden Sie auf der Webseite des Borromäus-vereins.

[Weitere Informationen](#)



Lizenzen in der Onleihe



Bild: Felix Lichtenfeld auf Pixabay

Die Politik der Verlage in Bezug auf die Ausleihe von eBooks ist immer wieder Thema – sei es die Preisgestaltung, die befristete Nutzung oder das sogenannte „Windowing“, wenn Lizenzen erst deutlich nach der Veröffentlichung der Printversion für die Onleihe zur Verfügung stehen. Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels und die Bibliotheken konnten hier bisher keine zufriedenstellende Einigung erzielen.

Die Bundesbeauftragte für Kultur und Medien (BKM) hat nun eine wissenschaftliche Studie zum E-Lending in Öffentlichen Bibliotheken in Auftrag gegeben. Im Koalitionsvertrag hatte sich die Bundesregierung darauf verständigt, faire Rahmenbedingungen beim Verleih von eBooks zu schaffen und eine entsprechende gesetzliche Regelung zu verabschieden. Diesem Auftrag kommt sie nun nach und lässt die wirtschaftlichen Auswirkungen des E-Lending auf den Buchmarkt im Vergleich zur Ausleihe von Print-Büchern untersuchen. Mit ersten Ergebnissen ist voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte zu rechnen.

